



# Regierung der Oberpfalz Amtsblatt



73. Jahrgang

Regensburg, 16. August 2017

Nr. 9

## Inhaltsübersicht

### Kommunale Angelegenheiten und Soziales

Bekanntmachung über die Aufhebung der Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Regensburg und der Verwaltungsgemeinschaft Donaustauf über die kommunale Verkehrsüberwachung im Gebiet des Marktes Donaustauf vom 17. Juli 2017 Az. 12-1443 R/St 4 .....	79
Bekanntmachung über die Aufhebung der Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Regensburg und dem Markt Nittendorf über die kommunale Verkehrsüberwachung im Gebiet des Marktes Nittendorf vom 17. Juli 2017 Az. 12-1443 R/St 20 .....	79
Bekanntmachung über die Aufhebung der Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Weiden i.d.OPf. und der Stadt Neustadt a.d.Waldnaab über die kommunale Verkehrsüberwachung im Gebiet der Stadt Neustadt a.d.Waldnaab vom 31. Juli 2017 Az. 12-1443 WEN 6 .....	79
Bekanntmachung über die Aufhebung der Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Regensburg, der Stadt Landshut und dem Markt Ergolding über die kommunale Verkehrsüberwachung im Gebiet des Marktes Ergolding vom 2. August 2017 Az. 12-1443 R/St 42 .....	80

### Schulen

Verordnung zur Änderung der Organisation der öffentlichen Grundschulen in der Gemeinde Berg b. Neumarkt i.d.OPf., Landkreis Neumarkt i.d.OPf., vom 18. Juli 2017 Nr. ROP-SG44-5102.3-7-1 .....	80
Verordnung über die Errichtung eines Fachsprengels für duales Studium für Maschinenbau für die Ausbildungsberufe Industriemechaniker/in (IHK), Werkzeugmechaniker/in (IHK), Feinwerkmechaniker/in (HWK) und Metallbauer/in (HWK) vom 26. Juli 2017 Nr. ROP-SG44-5204.1-32-1- 40 .....	81
Verordnung über die Errichtung eines Fachsprengels für duales Studium für Informatik für die Ausbildungsberufe Fachinformatiker/in für Anwendungsentwicklung (IHK), Informations- und Telekommunikationssystem-Kaufmann/-frau (IHK), Informatikkaufmann/-frau (IHK) vom 26. Juli 2017 Nr. ROP-SG44-5204.1-33-1-30 .....	83

### Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Bekanntmachung über die Öffentlichkeitsbeteiligung zu den Managementmaßnahmenblättern nach Art. 19 i. V. m. Art. 26 der Verordnung (EU) Nr. 1143/2014 über invasive Arten vom 9. August 2017 Az. 55.1-8641.0-6 .....	84
--	----

### Bekanntmachungen der Regionalen Planungsverbände

Bekanntmachung des Regionalen Planungsverbandes Oberpfalz-Nord vom 3. Juli 2017 (Ergänzendes Beteiligungsverfahren zur 27. Änderung des Regionalplans) .....	84
Bekanntmachung des Regionalen Planungsverbandes Regensburg vom 17. Juli 2017 (13. Änderung) .....	85
Bekanntmachung des Regionalen Planungsverbandes Regensburg vom 17. Juli 2017 (14. Änderung) .....	86
Haushaltssatzung des Regionalen Planungsverbandes Regensburg für das Haushaltsjahr 2017 .....	87

### Bekanntmachungen der Zweckverbände

Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Steinwaldgruppe für das Wirtschaftsjahr 2017 .....	88
Haushaltssatzung des Zweckverbandes Tierkörperbeseitigung Nordbayern für das Haushaltsjahr 2017 .....	89

**Personalnachrichten**

Nachruf für Herrn Dr. Albert Bär .....	89
Nachruf für Herrn Rudolf Rösch .....	89
Nachruf für Herrn Georg Schaad.....	90

**Bezirk Oberpfalz**

Verordnung des Landkreises Tirschenreuth zur Änderung der Verordnung über den 'Naturpark Nördlicher Oberpfälzer Wald' vom 2. September 1997 Bekanntmachung .....	90
Satzung des Bezirks Oberpfalz über die Auflösung der Fachakademie für Raum- und Objekt-design in Cham .....	94

---

## **Kommunale Angelegenheiten und Soziales**

**Bekanntmachung  
über die Aufhebung der Zweckvereinbarung  
zwischen der Stadt Regensburg und der Verwaltungsgemeinschaft Donaustauf  
über die kommunale Verkehrsüberwachung im Gebiet des Marktes Donaustauf  
vom 17. Juli 2017  
Az. 12-1443 R/St 4**

Die Verwaltungsgemeinschaft Donaustauf hat die zwischen ihr und der Stadt Regensburg geschlossene Zweckvereinbarung über die kommunale Verkehrsüberwachung im Gebiet des Marktes Donaustauf vom 11./22. Dezember 1997, zuletzt geändert durch die Zweckvereinbarung vom 23. Oktober/13. November 2007, mit Schreiben vom 20. Juni 2017 zum 30. September 2017 gekündigt. Mit dem Wirksamwerden der Kündigung gilt die Zweckvereinbarung als aufgehoben.

Die Aufhebung dieser Zweckvereinbarung wurde von der Regierung der Oberpfalz mit Schreiben vom 10. Juli 2017 Az. 12-1443 R/St 4 gemäß Art. 14 Abs. 2 Satz 1 i. V. m. Art. 12 Abs. 2 Satz 1 und Art. 52 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 KommZG rechtsaufsichtlich genehmigt. Die Aufhebung und ihre Genehmigung werden hiermit gemäß Art. 14 Abs. 5 i. V. m. Art. 13 Abs. 1 Satz 1 KommZG amtlich bekannt gemacht.

Regensburg, 17. Juli 2017  
Regierung der Oberpfalz

Axel Bartelt  
Regierungspräsident

**Bekanntmachung  
über die Aufhebung der Zweckvereinbarung  
zwischen der Stadt Regensburg und dem Markt Nittendorf  
über die kommunale Verkehrsüberwachung im Gebiet des Marktes Nittendorf  
vom 17. Juli 2017  
Az. 12-1443 R/St 20**

Der Markt Nittendorf hat die zwischen ihm und der Stadt Regensburg geschlossene Zweckvereinbarung über die kommunale Verkehrsüberwachung im Gebiet des Marktes Nittendorf vom 1./12. Oktober 2004 mit Schreiben vom 29. Mai 2017 zum 31. August 2017 gekündigt. Mit dem Wirksamwerden der Kündigung gilt die Zweckvereinbarung als aufgehoben.

Die Aufhebung dieser Zweckvereinbarung wurde von der Regierung der Oberpfalz mit Schreiben vom 7. Juli 2017 Az. 12-1443 R/St 20 gemäß Art. 14 Abs. 2 Satz 1 i. V. m. Art. 12 Abs. 2 Satz 1 und Art. 52 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 KommZG rechtsaufsichtlich genehmigt. Die Aufhebung und ihre Genehmigung werden hiermit gemäß Art. 14 Abs. 5 i. V. m. Art. 13 Abs. 1 Satz 1 KommZG amtlich bekannt gemacht.

Regensburg, 17. Juli 2017  
Regierung der Oberpfalz

Axel Bartelt  
Regierungspräsident

**Bekanntmachung  
über die Aufhebung der Zweckvereinbarung  
zwischen der Stadt Weiden i.d.OPf. und der Stadt Neustadt a.d.Waldnaab über  
die kommunale Verkehrsüberwachung im Gebiet der Stadt Neustadt a.d.Waldnaab  
vom 31. Juli 2017  
Az. 12-1443 WEN 6**

Die Stadt Neustadt a.d.Waldnaab hat die zwischen ihr und der Stadt Weiden i.d.OPf. geschlossene Zweckvereinbarung über die kommunale Verkehrsüberwachung im Gebiet der Stadt Neustadt a.d.Waldnaab vom 7./12. Januar 2009 mit Schreiben vom 2. Juni 2017 gekündigt. Der seitens der Stadt Neustadt a.d.Waldnaab erbetenen vorzeitigen Aufhebung der Zweckvereinbarung zum 31. August 2017 hat der Stadtrat der Stadt Weiden i.d.OPf. am 27. Juni 2017 zugestimmt. Mit dem Wirksamwerden der Kündigung gilt die Zweckvereinbarung als aufgehoben.

Die Aufhebung dieser Zweckvereinbarung wurde von der Regierung der Oberpfalz mit Schreiben vom 26. Juli 2017 Az. 12-1443 WEN 6 gemäß Art. 14 Abs. 2 Satz 1 i. V. m. Art. 12 Abs. 2 Satz 1 und Art. 52 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 KommZG rechtsaufsichtlich genehmigt. Die Aufhebung und ihre Genehmigung werden hiermit gemäß Art. 14 Abs. 5 i. V. m. Art. 13 Abs. 1 Satz 1 KommZG amtlich bekannt gemacht.

Regensburg, 31. Juli 2017  
Regierung der Oberpfalz

Axel Bartelt  
Regierungspräsident

**Bekanntmachung  
über die Aufhebung der Zweckvereinbarung  
zwischen der Stadt Regensburg, der Stadt Landshut und dem Markt Ergolding  
über die kommunale Verkehrsüberwachung im Gebiet des Marktes Ergolding  
vom 2. August 2017  
Az. 12-1443 R/St 42**

Der Markt Ergolding hat die zwischen ihm, der Stadt Landshut und der Stadt Regensburg geschlossene Zweckvereinbarung über die kommunale Verkehrsüberwachung im Gebiet des Marktes Ergolding vom 17. Dezember 2009/21. Dezember 2009/8. Februar 2010 mit Schreiben vom 5. Mai 2017 zum 31. Dezember 2017 gekündigt. Mit dem Wirksamwerden der Kündigung gilt die Zweckvereinbarung als aufgehoben.

Die Aufhebung dieser Zweckvereinbarung wurde von der Regierung der Oberpfalz mit Schreiben vom 27. Juli 2017 Az. 12-1443 R/St 42 gemäß Art. 14 Abs. 2 Satz 1 i. V. m. Art. 12 Abs. 2 Satz 1 und Art. 52 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 KommZG rechtsaufsichtlich genehmigt. Die Aufhebung und ihre Genehmigung werden hiermit gemäß Art. 14 Abs. 5 i. V. m. Art. 13 Abs. 1 Satz 1 KommZG amtlich bekannt gemacht.

Regensburg, 2. August 2017  
Regierung der Oberpfalz

Axel Bartelt  
Regierungspräsident

## Schulen

**Verordnung zur Änderung der Organisation  
der öffentlichen Grundschulen  
in der Gemeinde Berg b. Neumarkt i.d.OPf.,  
Landkreis Neumarkt i.d.OPf.,  
vom 18. Juli 2017  
Nr. ROP-SG44-5102.3-7-1**

Auf Grund von Art. 26, 29 und 32 Abs. 6 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414, ber. S. 632, BayRS 2230-1-1-UK), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2016 (GVBl S. 371), erlässt die Regierung der Oberpfalz folgende Rechtsverordnung:

### § 1

Die Verordnung der Regierung der Oberpfalz vom 5. August 2010 Nr. 44.11-5102-NM-46 (RABl S. 143) über die Organisation der öffentlichen Grundschulen in Berg b. Neumarkt i.d.OPf., Landkreis Neumarkt i.d.OPf., erhält folgende Änderungen:

1. Der bisherige § 3 wird neuer § 4.
2. Es wird folgender neuer § 3 eingefügt:

### „§ 3

- (1) Es besteht ein Schulverbund zwischen der Schwarzachtal-Grundschule Berg b. Neumarkt i.d.OPf. und der Chunradus-Grundschule Sindlbach.
- (2) Abweichend von den Sprengelfestlegungen in § 2 dieser Verordnung wird für die am Schulverbund beteiligten Grundschulen das Gebiet der Gemeinde Berg b. Neumarkt i.d.OPf. als gemeinsamer Sprengel bestimmt.

- (3) Der in § 3 Abs. 2 bestimmte Verbundsprenkel ersetzt die in § 2 beschriebenen bisherigen Sprengel der Schwarzachtal-Grundschule Berg b. Neumarkt i.d.OPf. und der Chunradus-Grundschule Sindlbach. Die bisherigen Sprengel bestehen als Einzugsbereiche der beiden Grundschulen weiter.“

**§ 2**

Diese Verordnung tritt am 1. August 2017 in Kraft.

Regensburg, 18. Juli 2017  
Regierung der Oberpfalz

Axel Bartelt  
Regierungspräsident

**Verordnung über die Errichtung eines Fachsprengels  
für duales Studium für Maschinenbau für die Ausbildungsberufe  
Industriemechaniker/in (IHK),  
Werkzeugmechaniker/in (IHK),  
Feinwerkmechaniker/in (HWK) und  
Metallbauer/in (HWK)  
vom 26. Juli 2017  
Nr. ROP-SG44-5204.1-32-1- 40**

Aufgrund des Art. 34 Abs. 2 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2016 (GVBl S. 371), erlässt die Regierung der Oberpfalz folgende Verordnung:

**§ 1**

Für das **Duales Studium für Maschinenbau für die Ausbildungsberufe Industriemechaniker/in (IHK), Werkzeugmechaniker/in (IHK), Feinwerkmechaniker/in (HWK) und Metallbauer/in (HWK)** wird folgender Fachsprengel gebildet

<b>Duales Studium für Maschinenbau für Industriemechaniker/in (IHK)</b>							
Berufsnummer 26704							
<b>JGS 10</b>		<b>JGS 11</b>		<b>JGS 12</b>		<b>JGS 13</b>	
<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>	<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>	<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>	<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>
WIE	OPF	WIE	OPF	WIE	OPF	WIE	OPF

<b>Duales Studium für Maschinenbau für Werkzeugmechaniker/in (IHK)</b>							
Berufsnummer 26708							
<b>JGS 10</b>		<b>JGS 11</b>		<b>JGS 12</b>		<b>JGS 13</b>	
<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>	<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>	<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>	<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>
WIE	OPF	WIE	OPF	WIE	OPF	WIE	OPF

<b>Duales Studium für Maschinenbau für Feinwerkmechaniker - Feinmechanik(IHK),</b>							
Berufsnummer 30012							
<b>JGS 10</b>		<b>JGS 11</b>		<b>JGS 12</b>		<b>JGS 13</b>	
<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>	<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>	<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>	<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>
WIE	OPF	WIE	OPF	OFR	OPF	OFR	OPF
				<b>BS Bamberg</b>		<b>BS Bamberg</b>	
				<b>Fachsprengel OFR</b>		<b>Fachsprengel OFR</b>	
				<b>Keine Regelung</b>		<b>Keine Regelung</b>	
				<b>durch diese</b>		<b>durch diese</b>	
				<b>Bekanntmachung</b>		<b>Bekanntmachung</b>	
<b>Duales Studium für Maschinenbau für Feinwerkmechaniker - Maschinenbau(IHK),</b>							
Berufsnummer 30010							
<b>Duales Studium für Maschinenbau für Feinwerkmechaniker - Zerspanungstechnik (IHK),</b>							
Berufsnummer 30016							
<b>Duales Studium für Maschinenbau für Feinwerkmechaniker - Werkzeugbau (IHK),</b>							
Berufsnummer 30014							
<b>JGS 10</b>		<b>JGS 11</b>		<b>JGS 12</b>		<b>JGS 13</b>	
<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>	<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>	<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>	<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>
WIE	OPF	WIE	OPF	WIE	OPF	WIE	OPF

<b>Duales Studium für Maschinenbau für Metallbauer - Konstruktionstechnik(HWK),</b>							
Berufsnummer 25401							
<b>Duales Studium für Maschinenbau für Metallbauer - Metallgestaltung (HWK),</b>							
Berufsnummer 25402							
<b>Duales Studium für Maschinenbau für Metallbauer - Nutzfahrzeugbau/Fahrzeugkonstruktion (HWK)</b>							
Berufsnummer 25406							
<b>JGS 10</b>		<b>JGS 11</b>		<b>JGS 12</b>		<b>JGS 13</b>	
<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>	<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>	<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>	<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>
WIE	OPF	WIE	OPF	SCHW	OPF	SCHW	OPF
				<b>BS Mindelheim</b>		<b>BS Mindelheim</b>	
				<b>Landesfachsprengel</b>		<b>Landesfachsprengel</b>	
				<b>Regierung von Schwaben</b>		<b>Regierung von Schwaben</b>	
				<b>Keine Regelung</b>		<b>Keine Regelung</b>	
				<b>durch diese</b>		<b>durch diese</b>	
				<b>Bekanntmachung</b>		<b>Bekanntmachung</b>	

\* Berufsschule; \*\* Einzugsgebiet Landkreis/Kreisfreie Stadt

## § 2

Berufsschulpflichtige und Berufsschulberechtigte der genannten Ausbildungsberufe mit Auszubildenden in dem in § 1 genannten Sprengelgebiet haben ab dem Schuljahr 2017/18 die genannte Berufsschule zu besuchen, sofern nicht genehmigte Gastschulverhältnisse vorliegen, die den Besuch einer anderen Berufsschule gestatten.

§ 3

Dieser Fachsprengelregelung entgegenstehende Sprengelregelungen werden aufgehoben.

§ 4

Diese Verordnung tritt zum 1. August 2017 in Kraft.

Regensburg, 26. Juli 2017  
Regierung der Oberpfalz

Axel Bartelt  
Regierungspräsident

**Verordnung über die Errichtung eines Fachsprengels  
für duales Studium für Informatik für die Ausbildungsberufe  
Fachinformatiker/in für Anwendungsentwicklung (IHK),  
Informations- und Telekommunikationssystem-Kaufmann/-frau (IHK),  
Informatikkaufmann/-frau (IHK)  
vom 26. Juli 2017  
Nr. ROP-SG44-5204.1-33-1-30**

Aufgrund des Art. 34 Abs. 2 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2016 (GVBl S. 371), erlässt die Regierung der Oberpfalz folgende Verordnung:

§ 1

Für das **Duales Studium für Informatik für die Ausbildungsberufe Fachinformatiker/in für Anwendungsentwicklung (IHK), Informations- und Telekommunikationssystem-Kaufmann/frau (IHK), Informatikkaufmann/- frau (IHK)** wird folgender Fachsprengel gebildet

<b>Duales Studium für Informatik für Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung(IHK), Berufsnummer 77421</b>							
<b>Duales Studium für Informatik für Informations- und Telekommunikationssystem-Kaufmann(IHK), Berufsnummer 77912</b>							
<b>Duales Studium für Informatik für Informatikkaufmann (IHK), Berufsnummer 77913</b>							
<b>JGS 10</b>		<b>JGS 11</b>		<b>JGS 12</b>		<b>JGS 13</b>	
<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>	<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>	<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>	<b>BS*</b>	<b>Einzug**</b>
WIE	OPF	WIE	OPF	WIE	OPF	---	---

\* Berufsschule; \*\* Einzugsgebiet Landkreis/Kreisfreie Stadt

§ 2

Berufsschulpflichtige und Berufsschulberechtigte der genannten Ausbildungsberufe mit Ausbildungsverhältnissen in dem in § 1 genannten Sprengelgebiet haben ab dem Schuljahr 2017/18 die genannte Berufsschule zu besuchen, sofern nicht genehmigte Gastschulverhältnisse vorliegen, die den Besuch einer anderen Berufsschule gestatten.

§ 3

Dieser Fachsprengelregelung entgegenstehende Sprengelregelungen werden aufgehoben.

§ 4

Diese Verordnung tritt zum 1. August 2017 in Kraft.

Regensburg, 26. Juli 2017  
Regierung der Oberpfalz

Axel Bartelt  
Regierungspräsident

## Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

### **Bekanntmachung über die Öffentlichkeitsbeteiligung zu den Managementmaßnahmenblättern nach Art. 19 i. V. m. Art. 26 der Verordnung (EU) Nr. 1143/2014 über invasive Arten vom 9. August 2017 Az. 55.1-8641.0-6**

Im Vollzug der Verordnung (EU) Nr. 1143/2014 des Europäischen Parlaments und Rates vom 22. Oktober 2014 über die Prävention und das Management der Einbringung und Ausbreitung invasiver gebietsfremder Arten (IAS-VO) müssen die Mitgliedstaaten nach Art. 19 der IAS-VO innerhalb von 18 Monaten nach Aufnahme einer invasiven gebietsfremden Art in die nach Art. 4 IAS-VO von der Kommission erstellte Liste invasiver gebietsfremder Arten von unionsweiter Bedeutung (Unionsliste) über wirksame Managementmaßnahmen für diejenigen invasiven gebietsfremden Arten verfügen, die nach Feststellung der Mitgliedstaaten in ihrem Hoheitsgebiet weit verbreitet sind. Die jeweils geplanten Managementmaßnahmen für im Bundesgebiet weit verbreitete Arten müssen nach Art. 19 i. V. m. Art. 26 der Verordnung (EU) Nr. 1143/2014 vorab öffentlich ausgelegt werden, so dass die Öffentlichkeit frühzeitig und in effektiver Weise die Möglichkeit erhält, sich an der Vorbereitung, Änderung oder Überarbeitung der Managementmaßnahmen zu beteiligen.

**Die Entwürfe der Managementmaßnahmenblätter werden zentral für alle Bundesländer online in einem Öffentlichkeitsbeteiligungsportal unter <https://www.anhoerungsportal.de> von Montag, den 18. September 2017 bis Mittwoch, den 18. Oktober 2017 öffentlich ausgelegt. Auf diesem Portal besteht auch die Möglichkeit, online Einwendungen oder Änderungswünsche bis zum 20. November 2017 abzugeben. Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte zu gegebener Zeit dem Öffentlichkeitsportal.**

Zusätzlich findet noch eine örtliche Auslegung in Papierform statt. Die Entwürfe der Managementmaßnahmenblätter können am Sitz des Landesamtes für Umwelt in Augsburg und Hof sowie den Amtssitzen der Regierungen von Oberbayern, Niederbayern, Schwaben, Oberfranken, Mittelfranken, Unterfranken sowie der Oberpfalz\* ab Montag, den 18. September 2017 bis Mittwoch, den 18. Oktober 2017 zu den üblichen Dienstzeiten eingesehen werden. Bis zum 20. November 2017 kann jedermann Einwendungen oder Änderungswünsche entweder bei den genannten Behörden oder über das o. g. Internetportal vorbringen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können unberücksichtigt bleiben.

\* Adressen:

Bayerisches Landesamt für Umwelt, Bürgermeister-Ulrich-Str. 160, 86179 Augsburg  
Bayerisches Landesamt für Umwelt, Hans-Högn-Straße 12, 95030 Hof/Saale  
Regierung von Oberbayern, Maximilianstraße 39, 80538 München  
Regierung von Niederbayern, Regierungsplatz 540, 84028 Landshut  
Regierung von Schwaben, Fronhof 10, 86152 Augsburg  
Regierung der Oberpfalz, Emmeramsplatz 8, 93047 Regensburg  
Regierung von Oberfranken, Ludwigstraße 20, 95444 Bayreuth  
Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, 91522 Ansbach  
Regierung von Unterfranken, Peterplatz 9, 97070 Würzburg

Regensburg, 9. August 2017  
Regierung der Oberpfalz

Axel Bartelt  
Regierungspräsident

## Bekanntmachungen der Regionalen Planungsverbände

### **Bekanntmachung des Regionalen Planungsverbandes Oberpfalz-Nord vom 3. Juli 2017 (Ergänzendes Beteiligungsverfahren zur 27. Änderung des Regionalplans)**

Gemäß Art. 16 Abs. 3 BayLPIG vom 25. Juni 2012 (GVBl S. 254), zuletzt geändert am 9. Dezember 2015, wird nachstehend bekannt gemacht:

Der Planungsausschuss des Regionalen Planungsverbandes Oberpfalz-Nord hat in seiner Sitzung am 23. Juni 2017 beschlossen, das ergänzende Beteiligungsverfahren zur o. g. Regionalplanfortschreibung durchzuführen. Die 27. Änderung beinhaltet die Neufassung des Kapitels B IX „Verkehr“ (bisher „Verkehr und Nachrichtenwesen“).

Ein ergänzendes Beteiligungsverfahren wurde notwendig, da sich bei der Abwägung der im Zuge der ersten Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen zeigte, dass Änderungen am Fortschreibungsentwurf angezeigt sind. Diese wurden eingearbeitet und sind im ergänzten Fortschreibungsentwurf gekennzeichnet.

Der Fortschreibungsentwurf liegt vom 21. August 2017 bis einschließlich 4. Oktober 2017 zur Einsicht für jedermann bei folgender Stelle aus:

Regierung der Oberpfalz, Gebäude D, Ägidienplatz 1 in 93047 Regensburg, Zimmer D 226.

Die Unterlagen können von Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr und Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr eingesehen werden.

Gleichzeitig ist der ergänzte Fortschreibungsentwurf auf den Internetseiten des Regionalen Planungsverbandes Oberpfalz-Nord ([www.oberpfalz-nord.de](http://www.oberpfalz-nord.de) → „Regionalplan“ → „Fortschreibungen“ → „Verkehr“  
Direktlink: <http://www.oberpfalz-nord.de/verkehr.htm>)

und der höheren Landesplanungsbehörde  
([www.regierung.oberpfalz.bayern.de](http://www.regierung.oberpfalz.bayern.de) → „Unser Angebot“ → „Landesentwicklung“ → „Regionalplanung“ → „Regionalplan 6 - Aktuell Fortschreibungen“ → „Aktuell laufende Fortschreibungen“  
Direktlink: [http://www.ropf.de/leistungen/regionalplanung/regionalpl6/rpl6\\_fortschreibung/index.htm](http://www.ropf.de/leistungen/regionalplanung/regionalpl6/rpl6_fortschreibung/index.htm))

einsehbar.

Bis zum Ablauf des ergänzenden öffentlichen Teilnahmeverfahrens gem. Art. 16 Abs. 6 BayLplG am **4. Oktober 2017** wird Gelegenheit zur schriftlichen Äußerung gegenüber dem Regionalen Planungsverband Oberpfalz-Nord, Stadtplatz 36, 92660 Neustadt a.d.Waldnaab (E-Mail: [KWittmann@neustadt.de](mailto:KWittmann@neustadt.de)) gegeben.

Rechtsansprüche werden durch die Einbeziehung der Öffentlichkeit nicht begründet.

Neustadt a.d.Waldnaab, 3. Juli 2017

Andreas Meier, Landrat  
Verbandsvorsitzender

### **Bekanntmachung des Regionalen Planungsverbandes Regensburg vom 17. Juli 2017**

Gemäß Art. 16 Abs. 3 BayLPIG vom 25. Juni 2012 (GVBl S. 254), zuletzt geändert am 9. Dezember 2015, wird nachstehend bekannt gemacht:

Der Planungsausschuss des Regionalen Planungsverbandes Regensburg hat am 14. Juli 2017 die Beteiligung nach Artikel 16 des Bayerischen Landesplanungsgesetzes (BayLPIG) für die Fortschreibung des Regionalplans (13. Änderung) beschlossen. Die 13. Änderung des Regionalplans umfasst eine Teilfortschreibung im Kapitel B IV 2.1 „Gewinnung und Sicherung von Bodenschätzen“.

Der Fortschreibungsentwurf liegt vom 17. August 2016 bis einschließlich 29. September 2017 zur Einsicht für jedermann bei folgenden Stellen aus:

Regierung der Oberpfalz, Gebäude D, Ägidienplatz 1 in 93047 Regensburg, Zimmer D 221.

Regierung von Niederbayern, Regierungsplatz 540 in 84028 Landshut, Zimmer E 08, Gartengebäude.

Die Unterlagen können von Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 11.45 Uhr und von 14.00 bis 15.30 Uhr und Freitag von 8.30 bis 11.45 Uhr eingesehen werden.

Gleichzeitig ist der Fortschreibungsentwurf auf den Internetseiten des Regionalen Planungsverbandes Regensburg ([www.region-regensburg.de](http://www.region-regensburg.de) → „Regionalplan“ → „Laufende Fortschreibungen“  
Direktlink: <http://www.region-regensburg.de/fortschreibung.php>)

der höheren Landesplanungsbehörde bei der Regierung der Oberpfalz  
([www.regierung.oberpfalz.bayern.de](http://www.regierung.oberpfalz.bayern.de) → „Unser Angebot“ → „Landesentwicklung“ → „Regionalplanung“ → „Regionalplan 11 - Aktuell Fortschreibungen“ → „Aktuell laufende Fortschreibungen“  
Direktlink: [http://www.ropf.de/leistungen/regionalplanung/regionalpl11/rpl11\\_fortschreibung/index.htm](http://www.ropf.de/leistungen/regionalplanung/regionalpl11/rpl11_fortschreibung/index.htm))

und der höheren Landesplanungsbehörde bei der Regierung von Niederbayern  
([www.regierung.niederbayern.bayern.de](http://www.regierung.niederbayern.bayern.de) → „Aufgabenbereiche“ → „Wirtschaft, Landesentwicklung und Verkehr“ → „Raumordnung, Landes- und Regionalplanung“ → „Regionalplanung“ → „Regionalplan Regensburg“  
Direktlink: [http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/2/raumordnung/regionalplanung/rp\\_regensburg.php](http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/2/raumordnung/regionalplanung/rp_regensburg.php))  
einsehbar.

Bis zum Ablauf des öffentlichen Beteiligungsverfahrens gem. Art. 16 BayLplG am **30. November 2017** wird Gelegenheit zur schriftlichen Äußerung gegenüber dem Regionalen Planungsverband Regensburg, Postfach 1405, 92304 Neumarkt i.d.OPf. (E-Mail: [planungsverband@landkreis-neumarkt.de](mailto:planungsverband@landkreis-neumarkt.de)) gegeben.

Rechtsansprüche werden durch die Einbeziehung der Öffentlichkeit nicht begründet.

Neumarkt i.d.OPf., 17. Juli 2017

Willibald Gailler, Landrat  
Verbandsvorsitzender

### **Bekanntmachung des Regionalen Planungsverbandes Regensburg vom 17. Juli 2017**

Gemäß Art. 16 Abs. 3 BayLPIG vom 25. Juni 2012 (GVBl S. 254), zuletzt geändert am 9. Dezember 2015, wird nachstehend bekannt gemacht:

Der Planungsausschuss des Regionalen Planungsverbandes Regensburg hat am 14. Juli 2017 die Beteiligung nach Artikel 16 des Bayerischen Landesplanungsgesetzes (BayLPIG) für die Fortschreibung des Regionalplans (14. Änderung) beschlossen. Die 14. Änderung des Regionalplans umfasst eine Änderung im Kapitel A „Ziele und Grundsätze zur nachhaltigen überfachlichen Entwicklung der Raumstruktur“ in Form einer Neufassung des Kapitels A mit der neuen Bezeichnung „I Raumstrukturelle Entwicklung der Region Regensburg“.

Der Fortschreibungsentwurf liegt vom 17. August 2016 bis einschließlich 29. September 2017 zur Einsicht für jedermann bei folgenden Stellen aus:

Regierung der Oberpfalz, Gebäude D, Ägidienplatz 1 in 93047 Regensburg, Zimmer D 221.

Regierung von Niederbayern, Regierungsplatz 540 in 84028 Landshut, Zimmer E 08, Gartengebäude.

Die Unterlagen können von Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 11.45 Uhr und von 14.00 bis 15.30 Uhr und Freitag von 8.30 bis 11.45 Uhr eingesehen werden.

Gleichzeitig ist der Fortschreibungsentwurf auf den Internetseiten des Regionalen Planungsverbandes Regensburg ([www.region-regensburg.de](http://www.region-regensburg.de) → „Regionalplan“ → „Laufende Fortschreibungen“  
Direktlink: <http://www.region-regensburg.de/fortschreibung.php>)

der höheren Landesplanungsbehörde bei der Regierung der Oberpfalz  
([www.regierung.oberpfalz.bayern.de](http://www.regierung.oberpfalz.bayern.de) → „Unser Angebot“ → „Landesentwicklung“ → „Regionalplanung“ → „Regionalplan 11 - Aktuell Fortschreibungen“ → „Aktuell laufende Fortschreibungen“  
Direktlink: [http://www.ropf.de/leistungen/regionalplanung/regionalpl11/rpl11\\_fortschreibung/index.htm](http://www.ropf.de/leistungen/regionalplanung/regionalpl11/rpl11_fortschreibung/index.htm))

und der höheren Landesplanungsbehörde bei der Regierung von Niederbayern  
([www.regierung.niederbayern.bayern.de](http://www.regierung.niederbayern.bayern.de) → „Aufgabenbereiche“ → „Wirtschaft, Landesentwicklung und Verkehr“ → „Raumordnung, Landes- und Regionalplanung“ → „Regionalplanung“ → „Regionalplan Regensburg“  
Direktlink: [http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/2/raumordnung/regionalplanung/rp\\_regensburg.php](http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/2/raumordnung/regionalplanung/rp_regensburg.php))  
einsehbar.

Bis zum Ablauf des öffentlichen Beteiligungsverfahrens gem. Art. 16 BayLplG am **16. Oktober 2017** wird Gelegenheit zur schriftlichen Äußerung gegenüber dem Regionalen Planungsverband Regensburg, Postfach 1405, 92304 Neumarkt i.d.OPf. (E-Mail: [planungsverband@landkreis-neumarkt.de](mailto:planungsverband@landkreis-neumarkt.de)) gegeben.

Rechtsansprüche werden durch die Einbeziehung der Öffentlichkeit nicht begründet.

Neumarkt i.d.OPf., 17. Juli 2017

Willibald Gailler, Landrat  
Verbandsvorsitzender

**Haushaltssatzung  
des Regionalen Planungsverbandes Regensburg  
für das Haushaltsjahr 2017**

**I.**

Aufgrund von § 18 der Verbandssatzung in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. April 2016 (RABl S. 51) i. V. m. Art. 8 Abs. 5 Sätze 1 und 2 des Bayer. Landesplanungsgesetzes (BayLplG) und Art. 40 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) sowie Art. 57 ff. der Landkreisordnung (LKrO) hat die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Regensburg in ihrer öffentlichen Sitzung am 14. Juli 2017 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen, die hiermit gemäß Art. 59 Abs. 3 der Landkreisordnung bekannt gemacht wird:

**§ 1**

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt  
in den Einnahmen und Ausgaben mit 61.400,00 Euro

und im Vermögenshaushalt  
in den Einnahmen und Ausgaben mit 0,00 Euro

ab.

**§ 2**

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

**§ 4**

Eine Verbandsumlage wird nicht festgesetzt.

**§ 5**

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach den Haushaltsplänen werden nicht beansprucht.

**§ 6**

Eine Finanzplanung wird nicht erstellt (Art. 41 Abs. 2 KommZG).

**§ 7**

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2017 in Kraft.

**II.**

Die Regierung der Oberpfalz als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit RS vom 25. Juli 2017 Az. ROP-SG12-1512.2-9-3-2 mitgeteilt, dass die Haushaltssatzung keine genehmigungspflichtigen Bestandteile enthält.

**III.**

Der Haushaltsplan liegt vom Tage nach der Veröffentlichung der Bekanntmachung eine Woche lang bei der Geschäftsstelle des Regionalen Planungsverbandes Regensburg im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf., Nürnberger Straße 1, 92318 Neumarkt i.d.OPf., Zi.-Nr. A 102, während der allgemeinen Dienststunden öffentlich zur Einsichtnahme auf.

Regensburg, 2. August 2017  
Regionaler Planungsverband Regensburg

Willibald Gailler  
Verbandsvorsitzender  
und Landrat

## Bekanntmachungen der Zweckverbände

### Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Steinwaldgruppe für das Wirtschaftsjahr 2017

#### I.

Aufgrund des § 21 der Verbands- und Betriebssatzung vom 2. Dezember 1997 (RABI S. 68), zuletzt geändert durch Satzung vom 11. Dezember 2001 (RABI S. 74), und der Art. 40 ff. des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit i. V. m. Art. 57 ff. der Landkreisordnung für den Freistaat Bayern hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Steinwaldgruppe in ihrer öffentlichen Sitzung am 14. Juni 2017 folgende Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2017 beschlossen, die hiermit gemäß Art. 59 Abs. 3 der Landkreisordnung bekannt gemacht wird:

#### § 1

Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Erfolgsplan	
in den Erträgen mit	2.755.300,00 Euro
in den Aufwendungen mit	2.745.100,00 Euro
mit einem Jahresgewinn von	10.200,00 Euro

und im Vermögensplan	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	1.276.900,00 Euro

ab.

#### § 2

Eine Verbandsumlage wird nicht erhoben.

#### § 3

Kredite zur Finanzierung von Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht aufgenommen.

#### § 4

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan werden nicht festgesetzt.

#### § 5

Der Höchstbetrag der Kredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird auf 250.000,00 Euro festgesetzt.

#### § 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2017 in Kraft.

#### II.

Die Regierung der Oberpfalz hat mit Schreiben vom 30. Juni 2017 Az. ROP-SG12-1512.2-14-4-2 festgestellt, dass die Haushaltssatzung keine genehmigungspflichtigen Bestandteile enthält.

#### III.

Die Haushaltssatzung und der Wirtschaftsplan liegen vom Tage nach der Veröffentlichung der Bekanntmachung eine Woche lang in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes in Tirschenreuth, Landratsamt Tirschenreuth, Mähringer Str. 7, Zimmer Nr. 603, während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich auf.

Tirschenreuth, den 13. Juli 2017  
Zweckverband zur Wasserversorgung  
der Steinwaldgruppe

Wolfgang Lippert  
Landrat, Verbandsvorsitzender

**Haushaltssatzung des Zweckverbandes Tierkörperbeseitigung Nordbayern für das Haushaltsjahr 2017**

Es wird nachrichtlich bekannt gemacht, dass die Haushaltssatzung des Zweckverbandes Tierkörperbeseitigung Nordbayern für das Haushaltsjahr 2017 vom 26. Mai 2017 im Oberfränkischen Amtsblatt Nr. 7 vom 25. Juli 2017 amtlich bekannt gemacht wurde.

**Personalnachrichten**

**NACHRUF**

Der ehemalige Mitarbeiter, Herr Abteilungsdirektor a.D.

**Dr. Albert Bär**

ist am 30. Juni 2017 im 91. Lebensjahr verstorben.  
Herr Dr. Bär war bei uns seit 1. Mai 1965 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand am 31. Juli 1988 als Leiter der früheren Abteilung 6 (Soziale Aufgaben) tätig.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

August 2017

Axel Bartelt  
Regierungspräsident

Thomas Spreiter  
Personalratsvorsitzender

**NACHRUF**

Der ehemalige Mitarbeiter, Herr Ltd. Regierungsschuldirektor a.D.

**Rudolf Rösch**

ist am 7. Juli 2017 im 95. Lebensjahr verstorben.  
Herr Rösch war bei uns seit 1. Oktober 1978 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand am 31. Mai 1987 als Leiter des früheren Sachgebietes 520 (Gewerbliche Berufsschulen) tätig.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

August 2017

Axel Bartelt  
Regierungspräsident

Thomas Spreiter  
Personalratsvorsitzender

## NACHRUF

Der ehemalige Mitarbeiter, Herr Oberamtsrat a.D.

### Georg Schaad

ist am 7. Juli 2017 im 94. Lebensjahr verstorben.  
Herr Schaad war bei uns seit 1. Dezember 1953 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand am 30. September 1987 als Sachbearbeiter im früheren Sachgebiet 110 (Organisation, Personalangelegenheiten) tätig.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

August 2017

Axel Bartelt  
Regierungspräsident

Thomas Spreiter  
Personalratsvorsitzender

## Bezirk Oberpfalz

### Verordnung des Landkreises Tirschenreuth zur Änderung der Verordnung über den 'Naturpark Nördlicher Oberpfälzer Wald' vom 2. September 1997 Bekanntmachung

Der Landkreis Tirschenreuth hat die nachfolgend abgedruckte Verordnung zur Änderung der Verordnung über den „Naturpark Nördlicher Oberpfälzer Wald“ vom 2. September 1997 erlassen. Diese Verordnung wird hiermit nach Art. 51 Abs. 2 Satz 3 Halbsatz 3 des Bayerischen Naturschutzgesetzes amtlich bekannt gemacht. Gemäß Art. 52 Abs. 7 Bayerisches Naturschutzgesetz wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der Vorschriften des Art. 52 Abs. 1 bis 6 des Bayerischen Naturschutzgesetzes unbeachtlich ist, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Rechtsverordnung schriftlich unter Angabe der Tatsachen, welche die Verletzung begründen sollen, bei der für den Erlass zuständigen Behörde (Landratsamt Tirschenreuth, Mähringer Straße 7, 95643 Tirschenreuth) geltend gemacht wird.

Regensburg, den 4. Juli 2017  
Bezirk Oberpfalz

Franz Löffler  
Bezirkstagspräsident

### Verordnung zur Änderung der Verordnung über den „Naturpark Nördlicher Oberpfälzer Wald“ vom 2. September 1997

Auf Grund von § 26 des Bundesnaturschutzgesetzes - BNatSchG – in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. November 2009 (BGBl I, Seite 2542), zuletzt geändert durch Art. 19 des Gesetzes zur Einführung von Ausschreibungen für Strom aus erneuerbaren Energien und zu weiteren Änderungen des Rechts der erneuerbaren Energien vom 13. Oktober 2016 (BGBl I S. 2258) und der Art. 15 Abs. 2, Art. 51 Abs. 1 Nr. 3, Art. 51 Abs. 2 Satz 3 Halbsatz 2 des Bayerischen Naturschutzgesetzes – BayNatSchG – (BayRS 791-1-U) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Februar 2011 (GVBl 2011, Seite 82), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2016 (GVBl 2016, Seite 372), erlässt der Landkreis Tirschenreuth folgende Verordnung:

#### § 1

#### Änderung der Verordnung

Die Verordnung über den „Naturpark Nördlicher Oberpfälzer Wald“ vom 2. September 1997 (GVBl 19/1997), die als Landschaftsschutzgebietsverordnung weiter gilt, wird wie folgt geändert:

- (1) Im Bereich „Am Rohrbrunnen“, Thanhausen, werden die Grundstücke Fl. Nr. 535, 536, 536/1, 538, 539, 540, 544/2 und 546, Gemarkung Thanhausen, aus dem Landschaftsschutzgebiet des Naturparks Nördlicher Wald herausgenommen. Die herauszunehmenden Flächen sind in der beigelegten Karte (M 1 : 10.000) und der beigelegten Flurkarte (M: 1 : 2.500) rot schraffiert und umrandet.

- (2) Die in § 2 Abs. 1 der Verordnung genannte Karte M = 1 : 100.000 wird entsprechend aktualisiert.
- (3) Die in § 2 Abs. 2 Satz 1 der Verordnung genannte Karte M = 1 : 25.000 wird entsprechend aktualisiert.

**§ 2**

**In-Kraft-Treten**

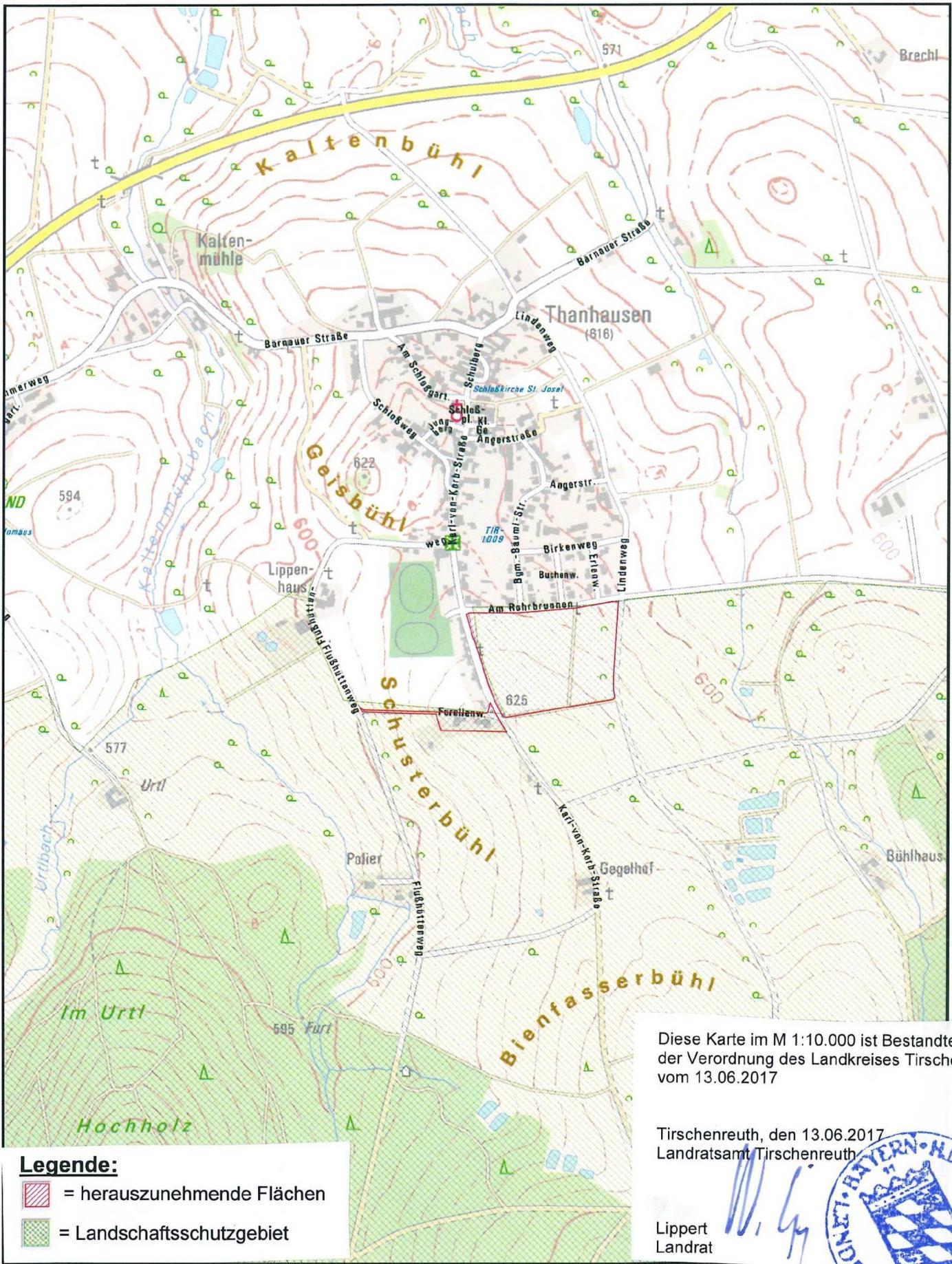
Diese Verordnung tritt am 1. August 2017 in Kraft.

Tirschenreuth, den 13. Juni 2017  
Landratsamt Tirschenreuth

Wolfgang Lippert  
Landrat

**Hinweis:**

Eine Verletzung der Vorschriften nach Art. 52 Abs. 1 bis 6 des Bayerischen Naturschutzgesetzes (BayNatSchG) ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Rechtsverordnung schriftlich unter Angabe der Tatsachen, die die Verletzung begründen sollen, bei der für den Erlass zuständigen Behörde geltend gemacht wird (Art. 52 Abs. 7 Satz 1 BayNatSchG).



Landschaftsschutzgebiet "Naturpark Nördlich Oberpfälzer Wald" - Herauszunehmende Flächen bei Thanhausen.

**Fachinformationssystem Naturschutz**

Geobasisdaten Copyright: Bayerische Vermessungsverwaltung

Maßstab 1:10.000 (1 cm entspricht 100,00 m)

500 m



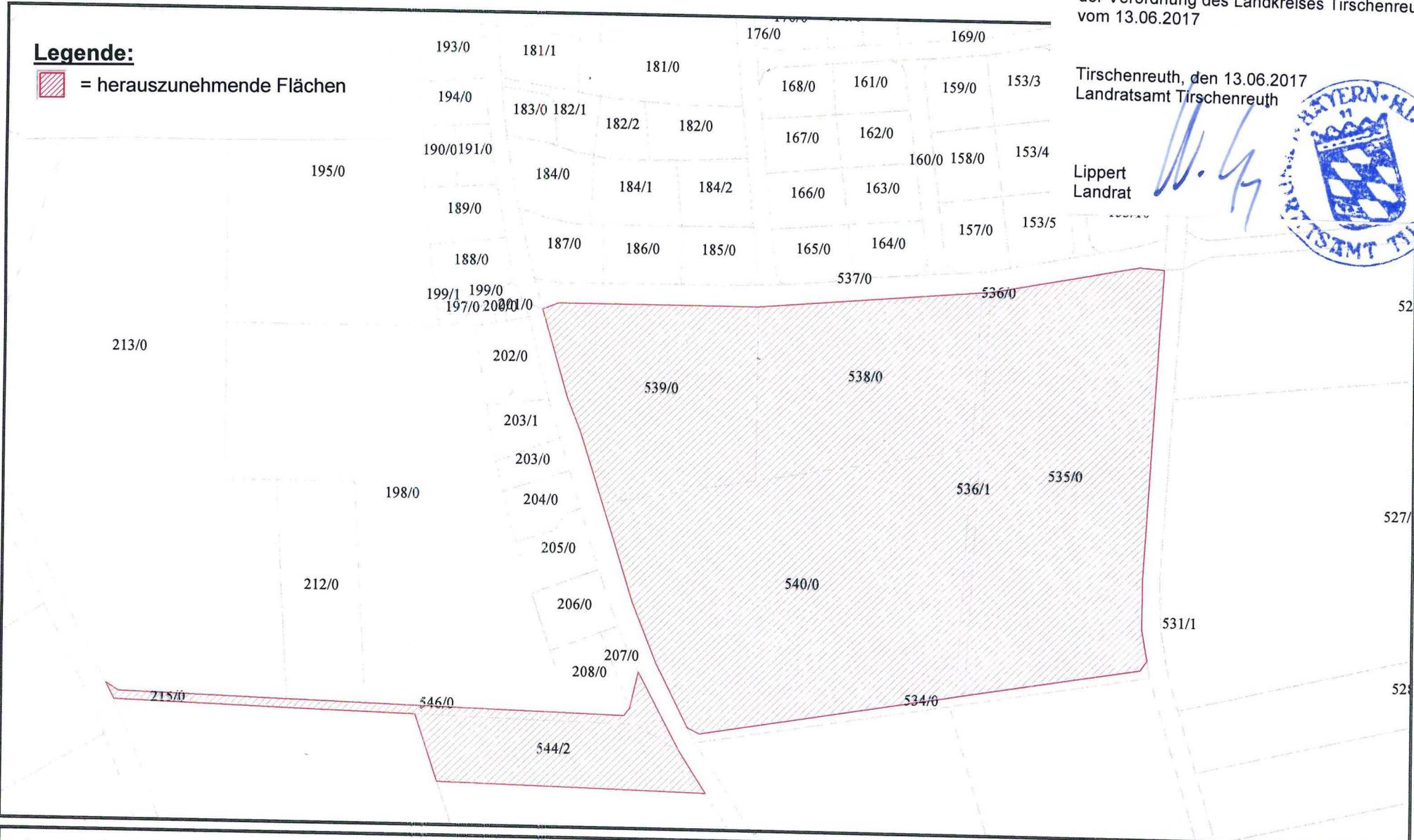
Diese Flurkarte im M 1:2.500 ist Bestandteil der Verordnung des Landkreises Tirschenreuth vom 13.06.2017

**Legende:**

 = herauszunehmende Flächen

Tirschenreuth, den 13.06.2017  
Landratsamt Tirschenreuth

Lippert  
Landrat



Amtsblatt der Regierung der Oberpfalz Nr. 9/2017

Seite 93

Landschaftsschutzgebiet "Naturpark Nördlicher Oberpfälzer Wald" - Herauszunehmende Flächen bei Thanhausen

 **Fachinformationssystem Naturschutz**

Geobasisdaten Copyright: Bayerische Vermessungsverwaltung

Maßstab 1:2.500 (1 cm entspricht 25,00 m)



**Satzung des Bezirks Oberpfalz  
über die Auflösung der Fachakademie für Raum- und Objektdesign  
in Cham**

Aufgrund des Art. 27 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414, 632, BayRS 2230-1-1-K), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Mai 2017 (GVBl S. 106), erlässt der Bezirk Oberpfalz folgende Satzung.

**§1**

Der Bezirk Oberpfalz löst zum Ende des Schuljahres 2016/2017 die Fachakademie für Raum- und Objektdesign in Cham auf.

**§2**

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Regensburg den 18. Juli 2017  
Bezirk Oberpfalz

Franz Löffler  
Bezirkstagspräsident